

Produktkatalog Gemüse 2024



syngenta[®]

Pflanzenschutz im Gemüseanbau

®

IHRE ANSPRECHPARTNER VOR ORT



Fabio Ottaviano
*Leiter Verkaufsteam
Spezialkulturen*
Baden-Württemberg

Mobil 0172/6 69 84 60
fabio.ottaviano
@syngenta.com



Marcel Krumbach
*Fachberater
Spezialkulturen*
Mobil 0172/6 69 84 80
marcel.krumbach
@syngenta.com



Bernd Mohr
Verkaufsberater
Saarland, Rheinland-Pfalz,
südliches Hessen

Mobil 0172/6 60 27 65
bernd.mohr
@syngenta.com



Björn Manuel Zimmermann
Verkaufsberater
Bayern

Mobil 0172/5 81 40 11
bjoern_manuel.zimmermann
@syngenta.com

Unsere Verkaufsberater
stehen Ihnen bei Fragen
gerne zur Verfügung.



LIEBE LESERIN UND LIEBER LESER,

die Sicherung von gesunden Grundnahrungsmitteln ist einer der wichtigsten, wenn nicht sogar der wichtigste Faktor bei der Versorgung unserer Bevölkerung.

Verbraucher fordern auch beim Gemüse beste Qualitäten mit langer Haltbarkeit, regional produziert, stets verfügbar und preisgünstig. Je nach Jahreszeit ist sicher nicht alles umsetzbar, dennoch gibt die Forderung vieler Verbraucher nach regionalen Produkten mit hoher Qualität weiterhin positive Signale für die heimische Produktion von Gemüse.

Ungünstige Witterungsbedingungen sowie gestiegene Betriebsmittel- und Personalkosten stellen die Produktion vor immer neue Herausforderungen, deren vollumfängliche Kosten kaum an den Verbraucher weitergereicht werden können.

Dieses herausfordernde Umfeld hat einen stetigen Wandel auf Ihren Betrieben zur Folge und bedarf besonders praxistauglicher, aber auch immer wieder neuer Lösungen.

Unser Ziel bei Syngenta ist, Ihnen dabei auch in Zukunft weiterhin mit passenden Lösungen zur Seite zu stehen und Ihnen Antworten für die verschiedenen Herausforderungen und Produktionsrichtungen zu bieten.

Im vorliegenden Produktkatalog geben wir Ihnen einen Überblick über unser aktuelles Angebot.

Wir wünschen Ihnen eine erfolgreiche Saison 2024 und stehen Ihnen vor Ort gerne zur Verfügung.

IHR SYNGENTA SPEZIALKULTUREN-TEAM

INHALTSVERZEICHNIS

SEITE

Orondis Evo Pack	4
Empfehlung Zwiebel Empfehlung Salat	5
Switch Empfehlung Spargel	6
Askon Empfehlung Möhre	7
Ortiva Revus	8
Sorten-Highlights im Gemüse	9
Minecto One Karate Zeon	10
Afinto Voliam	11
FytoSave	12
Taegro Thiovit Jet	13
Anwenderschutz	14
Bonusland	18



DER SCHUTZ GEGEN FALSCHEN MEHLTAU UND MEHR ERREICHT EIN NEUES NIVEAU

Orondis Evo Pack ist eine Kombination der Produkte Orondis® Plus und Ortiva®.

In diesem Fungizid sind die herausragende Wirkung des neuartigen Wirkstoffs Oxathiapiprolin (in Orondis Plus) gegen Falsche Mehltäupilze mit der bewährten Breitenwirkung von Azoxystrobin (in Ortiva) zu einem neuen Wirkungsstandard für den Zwiebel- und Salatanbau zusammengeführt.

EINE BESONDERE PRODUKTKOMBINATION

PRODUKTPROFIL		
	ORONDIS PLUS	ORTIVA
WIRKSTOFF	Oxathiapiprolin	Azoxystrobin
WIRKSTOFFGRUPPE	Piperidinythiazole- isoxazoline	QoI – Fungizid
FORMULIERUNG	100 g/l OD	250 g/l SC
VERTEILUNG	translaminar und akropetal	systemisch
KULTUREN	Speisezwiebel, Salate Knoblauch, Schalotte	
PACKUNGSGRÖSSE	1 l Orondis Plus + 5 l Ortiva	

WIRKUNGSSPEKTRUM VON ORONDIS EVO PACK*	
ERREGER	WIRKUNGSEINSTUFUNG
<i>Peronospora destructor</i>	●●●●
<i>Bremia lactucae</i>	●●●●
<i>Alternaria porri</i>	●●●
<i>Cladosporium allii</i>	●●●
<i>Puccinia allii</i>	●●●
<i>Sclerotium cepivorum</i>	●●

●●●● herausragende Wirkung ●●● sehr gute Wirkung ●● gute Wirkung

WIRKUNGSEIGENSCHAFTEN, DIE SICH ERGÄNZEN

Auf der Basis von zwei verschiedenen Wirkungsmechanismen schützt Orondis Evo Pack gegen Falsche Mehltäupilze. Oxathiapiprolin und Azoxystrobin sind nicht kreuzresistent.

Die beiden Wirkstoffe von Orondis Evo Pack werden sehr schnell in die Blätter aufgenommen. Ihre Verteilung dort ergänzt sich ideal: Während sich Oxathiapiprolin sehr langsam im Pflanzengewebe bewegt – und damit die Grundlage für die lange Dauerwirkung schafft –, wird das systemische Azoxystrobin schnell zu den Infektionsorten transportiert.

Mit Orondis Evo Pack wurde ein Fungizid mit einem besonderen Wirkungsprofil entwickelt: herausragend gegen Falsche Mehltäupilze und breit wirksam gegen ein Spektrum weiterer Schad-erreger.

NUTZEN VON ORONDIS EVO PACK

- Unübertroffen langer Schutz vor Falschem Mehltau
- Breit gegen die wichtigsten Krankheiten zugelassen
- Einfach in der Anwendung:
Verträglich – breit mischbar – geringe Aufwandmenge

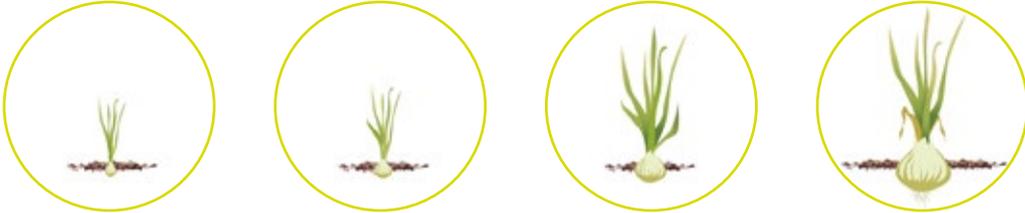
® Orondis Plus und Ortiva sind Marken einer Syngenta Konzerngesellschaft

*Beim Einsatz von Orondis Evo Pack die jeweilige Zulassung der Einzelkomponenten Orondis Plus bzw. Ortiva gegen die Zielkrankheit beachten (siehe Gebrauchsanleitung)!

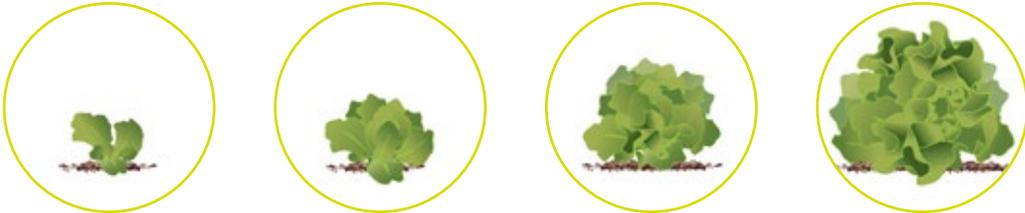
Für weitere Informationen
zu Orondis Evo Pack einfach
QR-Code scannen



EMPFEHLUNG FÜR GESUNDE ZWIEBELN

<p>Botrytis Sclerotinia Arten</p>	 1,0 kg/ha 3x im Abstand von 14 Tagen einsetzbar		
<p>Falscher Mehltau <i>Cladosporium allii</i> <i>Puccinia allii</i> <i>Sclerotium cepivorum</i></p>	 0,20 + 1,0 l/ha, max. 2x Wartezeit: 14 Tage	<p>Wirkstoffwechsel (Falscher Mehltau)</p>	 0,20 + 1,0 l/ha, max. 2x Wartezeit: 14 Tage
			
<p><i>Alternaria porrii</i> <i>Puccinia allii</i></p>	 1,0 l/ha, max. 1x Wartezeit: 21 Tage		

EMPFEHLUNG FÜR GESUNDE SALATE

<p>Rhizoctonia Sclerotinia Botrytis</p>	 0,6 kg/ha, max. 1x Wartezeit: 7 Tage		
			
<p>Falscher Mehltau</p>	 0,15 + 1,0 l/ha, max. 2x Wartezeit: 14 Tage	 0,6 kg/ha, max. 1x Wartezeit: 7 Tage	 0,15 + 1,0 l/ha, max. 2x Wartezeit: 14 Tage



GESUNDE PFLANZE – GESUNDE ERNTE

Schützen Sie Ihre Gemüsekulturen vor einer Vielzahl von Pilzkrankheiten. Die Wirksamkeit und Nachhaltigkeit der Bekämpfung von Botrytis und anderen Krankheiten ist eine Grundvoraussetzung für hohe Erträge bzw. für optimal vermarktbare Ware.

PRODUKTPROFIL	
WIRKSTOFFE	375 g/l Cyprodinil + 250 g/l Fludioxonil
WIRKSTOFFGRUPPEN	Anilino-Pyrimidine + Phenylpyrrole
WIRKUNGSWEISE	systemisch und tiefenwirksames Kontaktmittel
EINSATZGEBIET WIRKUNGSSPEKTRUM	Salat: <i>Botrytis cinerea</i> , <i>Sclerotinia sclerotiorum</i> , <i>Rhizoctonia solani</i> Zwiebel: <i>Botrytis cinerea</i> , Sclerotinia-Arten (<i>Sclerotinia spp.</i>), <i>Botrytis squamosa</i> Spargel: Laubkrankheit (<i>Stemphylium vesicarium</i>), <i>Botrytis cinerea</i> , Bodenpilze Möhre: Sclerotinia-Fäule (<i>Sclerotinia sclerotiorum</i>), <i>Rhizoctonia solani</i> , Alternaria-Arten, <i>Botrytis cinerea</i> sowie viele weitere Indikationen
ANZAHL ANWENDUNGEN AUFWANDMENGE	Salat: max. 1x mit 0,6 kg/ha Zwiebel: max. 3x mit 1,0 kg/ha Spargel: 2x 0,7 kg/Saison oder 1x 1,0 kg/Saison Möhre: 1x 1,0 kg/ha
WARTEZEIT	Salat: 7 Tage Zwiebel: 14 Tage Spargel: F Möhre: 7 Tage
BIENENSCHUTZ	B4
VERKAUFSGEBINDE	1 kg, 5 kg

ANWENDUNGSSTRATEGIE FÜR GESUNDEN SPARGEL

	BEGINNENDE BLÜTE	ABGEHENDE BLÜTE	NACHBLÜTE	NACHBLÜTE
Stemphylium	 Switch® 0,7 kg/ha	Kontaktmittel	 Switch® 0,7 kg/ha	Kontaktmittel
Botrytis				
Spargelrost	 Askon® max. 1x 1,0 l/ha			
Spargelhähnchen, Spargelkäfer	 Karate® Zeon 0,075 l/ha			

Für weitere Informationen
zu Switch einfach QR-Code
scannen



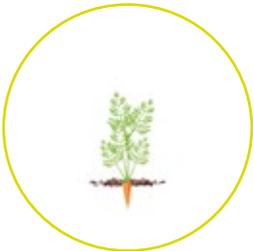


DAS GEMÜSEBAUFUNGIZID

Askon kombiniert zwei Wirkstoffe aus zwei unterschiedlichen Wirkstoffgruppen. Diese ergänzen sich in ihrem Wirkungsspektrum, ihrer Wirkungsweise und sichern eine nachhaltige Anti-Resistenz-Strategie.

PRODUKTPROFIL	
WIRKSTOFFE	125 g/l Difenconazol, 200 g/l Azoxystrobin
WIRKSTOFFGRUPPEN	Triazole + Strobilurine
WIRKUNGSWEISE	protektiv und kurativ
EINSATZGEBIET WIRKUNGSSPEKTRUM	Kopfkohle: Alternaria-Arten, Ringflecken, Weißer Rost, Echter Mehltau Blumenkohle: Alternaria-Arten, Ringflecken, Weißer Rost Möhre: Alternaria-Arten, Echter Mehltau Porree: Porree-Rost, Purpurflecken Zwiebelgemüse: Zwiebelrost, Purpurflecken Schnittlauch: Zwiebelrost, Purpurflecken Spargel (Artikel 51): Spargelrost (<i>Puccinia asparagi</i>) sowie viele weitere Genehmigungen nach Artikel 51
ANZAHL ANWENDUNGEN	max. 2x pro Kultur (Kopfkohle, Blumenkohle) max. 1x pro Kultur (Porree, Zwiebelgemüse, Schnittlauch, Spargel)
EINSATZZEITRAUM	Einsatz bei Befallsbeginn
AUFWANDMENGE	1,0 l/ha in 200-600 l Wasser/ha
WARTEZEIT	Kopfkohle, Zwiebelgemüse, Porree, Schnittlauch: 21 Tage Möhre: 14 Tage Spargel: keine
BIENENSCHUTZ	B4
VERKAUFSGEBINDE	1 kg, 5 kg

UNSERE EMPFEHLUNG GEGEN BLATTKRANKHEITEN IN MÖHREN

 1,0 l/ha	 1,0 l/ha	Azol Fungizid 0,4 l/ha	
			

Für weitere Informationen
zu Askon einfach QR-Code
scannen





BEWÄHRT IM GEMÜSEBAU UND BREIT WIRKSAM

Ortiva ist ein Fungizid zur Bekämpfung von Pilzkrankheiten an Gemüse-Arten und vielen anderen Kulturen.

Ortiva enthält den Wirkstoff Azoxystrobin. Er ist breit wirksam gegen wichtige Krankheiten an vielen Kulturen. Azoxystrobin hat in Pflanzen systemische und translaminare Eigenschaften. Azoxystrobin hemmt den Elektronentransport in der Mitochondrienatmung der Schadpilze. Die Wirkung von Azoxystrobin ist in erster Linie protektiv, der Wirkstoff muss daher vor oder zum Infektionsbeginn eingesetzt werden.

PRODUKTPROFIL	
WIRKSTOFF	250 g/l Azoxystrobin
WIRKSTOFFGRUPPE	Strobilurine
WIRKUNGSWEISE	protektiv
FORMULIERUNG	Suspensionskonzentrat (SC)
EINSATZGEBIET WIRKUNGSSPEKTRUM	Spargel (Jung- und Ertragsanlagen): Laubkrankheit, Spargelrost Gurken (FX, UG): Echter und Falscher Mehltau Tomaten (UG): Echter Mehltau, Kraut- und Braunfäule, Samtfleckenkrankheit Zucchini (FX): Echter Mehltau Blattkohle, Blumenkohle, Kopfkohle (Rot-, Weiß-, Spitz- und Wirsingkohl), Rosenkohl (FX): Kohlschwärze (<i>Alternaria brassicicola</i> und <i>Alternaria brassicae</i>), Weißer Rost, Ringfleckenkrankheit Salate, Endivien (FX): Falscher Mehltau, <i>Rhizoctonia solani</i> Möhren (FX): Echter Mehltau, Möhrenschwärze, Blattfleckenkrankheit sowie viele weitere Genehmigungen nach Artikel 51
ANZAHL ANWENDUNGEN	max. 2x pro Kultur
AUFWANDMENGE	(FX): 1,0 l/ha (UG): 0,48–0,96 l/ha
WARTEZEIT	Gurken, Tomaten, Zucchini: 3 Tage Blumenkohl: 10 Tage Blattkohle, Brokkoli, Endivien, Kopfkohl, Möhre, Rosenkohl: 14 Tage
BIENENSCHUTZ	B4
VERKAUFSGBINDE	1 l, 5 l, 20 l



Weitere
Genehmigungen

FX = Freiland UG = Gewächshaus



SICHERHEIT GEGEN FALSCHEN MEHLTAU UND MEHR

Revus wird bei Kontakt mit den Blättern an deren Wachsschicht angelagert und kann nach dem Antrocknen nicht mehr vom Regen abgewaschen werden. Ein Teil des Wirkstoffes dringt in das Blattgewebe ein und wird translaminar verlagert.

PRODUKTPROFIL	
WIRKSTOFF	250 g/l Mandipropamid
WIRKSTOFFGRUPPE	Zimtsäureamide (CAAs)
WIRKUNGSWEISE	protektiv
FORMULIERUNG	Suspensionskonzentrat (SC)
EINSATZGEBIET WIRKUNGSSPEKTRUM	Brokkoli (FX): Falscher Mehltau (<i>Peronospora parasitica</i>) Erbsen (Nutzung ohne Hülse) (FX): Falscher Mehltau Kresse, Schnittmangold, Winterportulak, Sareptasenf, (FX, UG): Falscher Mehltau (<i>Peronosporaceae</i>) Radieschen, Rettich (FX): Falscher Mehltau (<i>Peronospora parasitica</i>) Rosenkohl (FX): Falscher Mehltau (<i>Peronospora parasitica</i>) sowie viele weitere Genehmigungen nach Artikel 51
ANZAHL ANWENDUNGEN	max. 1x pro Kultur: Kresse, Schnittmangold, Winterportulak, Sareptasenf max. 2x pro Kultur: Brokkoli, Radieschen, Rettich, Erbsen, Rosenkohl
AUFWANDMENGE	0,6 l/ha
WARTEZEIT	Kresse, Schnittmangold, Winterportulak, Sareptasenf, Radieschen, Rettich: 7 Tage Brokkoli, Erbse, Rosenkohl: 14 Tage
BIENENSCHUTZ	B4
VERKAUFSGBINDE	5 l, 20 l



Weitere
Genehmigungen

FX = Freiland UG = Gewächshaus

Entdecken Sie unsere neue Website syngentavegetables.com/de



Hier bieten wir Ihnen topaktuelle Informationen in allen Bereichen, die für Ihren Erfolg wichtig sind.

- Sortenbeschreibungen inkl. aktueller Resistenzen
- Broschüren und Infoblätter
- Neuigkeiten
- Veranstaltungen
- Ansprechpartner
- und mehr

*Gemüsesaatgut
Sortiment 2024/2025* →



Scannen und gleich losblättern!



DAS INSEKTIZID FÜR SPEZIALKULTUREN MIT DER HERVORRAGENDEN DAUERWIRKUNG

Minecto One ist ein Insektizid, das in einer Vielzahl von Kulturen im Gemüsebau sowie in Kernobst zugelassen ist. Sein einzigartiger Wirkungsmechanismus ermöglicht die ausgesprochen lang anhaltende Kontrolle eines breiten Schädlingsspektrums in den Zielkulturen.

NUTZEN VON MINECTO ONE

- Schnell und ausgesprochen lange wirksam
- Zusatzwirkung gegen weitere Schädlinge (z. B. Blattläuse)
- Problemfreie Kulturverträglichkeit und breit mischbar

BREIT EINSETZBAR

PRODUKTPROFIL	
WIRKSTOFF	400 g/kg Cyantraniliprole
WIRKSTOFFGRUPPE	Anthranil Diamide
WIRKSTOFFVERTEILUNG	systemisch und translaminar
FORMULIERUNG	wasserlösliches Granulat (WG)
KULTUREN	Blumen-, Kopfkohle, Wurzel- und Knollengemüse, Speisezwiebel, Knoblauch, Schalotte, Möhren, Erbse, Buschbohnen
WIRKUNGSSPEKTRUM* AUFWANDSMENGE	187,5 g/ha Lepidopteren und weitere Schädlinge 312,5 g/ha Zwiebelthrips
BIENENSCHUTZ	B1
VERKAUFSGEBINDE	800 g

*Nähere Informationen finden Sie im jeweiligen Kulturenteil

Für weitere Informationen
zu Minecto One einfach
QR-Code scannen



TOP IN VIELEN SPEZIALKULTUREN

Karate Zeon ist schon mit einer geringen Aufwandmenge außerordentlich wirksam gegen beißende und saugende Insekten.

ANWENDUNGEN IM GEMÜSEBAU:

Blumenkohle, Kopfkohle (Weiß-, Rot-, Spitz-, Rosen- und Wirsingkohl), Möhre, Rucola-Arten, Zwiebelgemüse, Spargel, Feldsalat, Knoblauch, Schalotte, Speisezwiebel, Frische Kräuter, Buschbohne, Erbsen, Hülsengemüse (Verwendung als Trockengemüse)

IHRE VORTEILE:

- Ein Produkt für Ihre Kulturen
- Gute Mischbarkeit
- Hohe Lichtstabilität

PRODUKTPROFIL	
WIRKSTOFF	100 g/l lambda-Cyhalothrin
WIRKSTOFFGRUPPE	Pyrethroide
WIRKUNGSWEISE	Fraß- und Kontaktwirkung
FORMULIERUNG	Kapselsuspension (SC)
EINSATZGEBIET WIRKUNGSSPEKTRUM	Blumenkohl, Erbse, Feldsalat, Frische Kräuter, Hülsenfrüchte (Verwendung als Trockengemüse), Knoblauch, Kopfkohle (Weiß-, Rot-, Spitz-, Rosen- und Wirsingkohl), Möhre, Rucola-Arten, Schalotte, Spargel, Speisezwiebel, Zwiebelgemüse, sowie viele weitere Genehmigungen nach Artikel 51
ANZAHL ANWENDUNGEN	max. 2x pro Kultur
AUFWANDSMENGE	0,075 l/ha
WARTEZEIT	F: Spargel 7 Tage: Blumenkohl, Buschbohne, Erbsen, Feldsalate, Frische Kräuter, Hülsenfrüchte (Verwendung als Trockengemüse), Kopfkohle (Weiß-, Rot-, Spitz-, Rosen- und Wirsingkohl), Rucola-Arten 14 Tage: Möhre 28 Tage: Zwiebelgemüse, Knoblauch, Schalotte, Speisezwiebeln
BIENENSCHUTZ	B4
VERKAUFSGEBINDE	1 l, 5 l



DER BLATTLAUSSPEZIALIST IN SPEZIALKULTUREN

Der Wirkstoff Flonicamid wird in der Pflanze systemisch, akropetal und translaminar verteilt. Afinto bietet damit eine stabile, langanhaltende Wirksamkeit und erfasst auch versteckt sitzende Schädlinge.

Flonicamid ist nicht kreuzresistent mit anderen Insektiziden im Gemüsebau – ein wichtiger Aspekt für die Wirkungsstabilität vor allem in intensiven Spritzfolgen.

DIE STÄRKEN

- Breit wirksam gegen alle Blattlausarten
- Sicher auch bei hohen Temperaturen
- Keine Kreuzresistenzen zu anderen Insektiziden
- Nützlingsschonend
- Lange Wirkungsdauer

PRODUKTPROFIL

WIRKSTOFF	500 g/kg Flonicamid
WIRKSTOFFGRUPPE	Pyridincarboxamide
FORMULIERUNG	wasserdispergierbares Granulat (WG)
WIRKUNGSSPEKTRUM	Blattläuse, Weiße Fliege
WIRKUNGSWEISE	Kontakt- und Saugwirkung
BIENENSCHUTZ	B2
VERKAUFSGEBINDE	500 g, 2 kg

ZULASSUNGEN

Kultur	Indikation	Anwendung	Aufwandmenge g/ha	Anzahl Anwendungen	Wartezeit
Frische Kräuter	Blattläuse	FX	160 g	max. 2	14 Tage
Gurke, Garten-Kürbis, Zucchini, Patisson, Flaschenkürbis					3 Tage
Buschbohne, Zuckerbirse, Erbse	Blattläuse	FX	140 g	max. 1	14 Tage
Gurke	Blattläuse	UG	80–160 g	max. 3	3 Tage
Tomate, Aubergine,					1 Tag
Frische Kräuter	Blattläuse	UG	160 g	max. 1	14 Tage
Kopfkohl (Rot-, Weiß-, Spitz- und Wirsingkohl), Rosenkohl	Weiße Fliegen, Blattläuse	FX	140 g	max. 2	14 Tage
Gemüsepaprika	Grüne Pfirsichblattlaus	UG	120 g	max. 2	1 Tag

FX = Freiland UG = Gewächshaus



LANGER SCHUTZ GEGEN SCHÄDLINGE IM GEMÜSE- UND OBSTBAU

Voliam zeichnet sich durch einen schnellen Fraßstopp der Lepidopteren und – vor allem – durch einen ausgesprochen lang anhaltenden Schutz aus. Das Produkt wirkt auf hohem Niveau in allen Temperaturbereichen, kann problemfrei gemischt und während der Blütephase (B4) eingesetzt werden. Gerade in Regionen in denen Sensitivitätsverluste anderer Wirkstoffgruppen auftraten ist Voliam eine sichere und hochwirksame Lösung.

DIE STÄRKEN

- Schneller und sehr lang anhaltender Schutz
- Temperaturunabhängige Wirkung
- Nicht bienengefährlich (B4)
- Nützlingsschonend
- Sehr gute Regenfestigkeit

PRODUKTPROFIL

WIRKSTOFF	200 g/kg Chlorantraniliprole
WIRKSTOFFGRUPPE	Ryanodin-Rezeptor-Modulatoren
FORMULIERUNG	Suspensionskonzentrat (SC)
WIRKUNGSSPEKTRUM	Lepidopteren
WIRKUNGSWEISE	Kontakt- und Fraßwirkung
ANWENDUNG	max. 2 Anwendungen
BIENENSCHUTZ	B4
VERKAUFSGEBINDE	500 ml, 5 l

ZULASSUNGEN

Kultur	Indikation	Anwendung	Aufwandmenge ml/ha	Anzahl Anwendungen	Wartezeit
Blumenkohle, Kopfkohl (Rot-, Weiß-, Spitz- und Wirsingkohl), Rosenkohl	Freifressende Schmetterlingsraupen	FX	125 ml	max. 2	3 Tage



NEUE WEGE GEHEN

Syngenta ist bestrebt, neue Lösungen zu entwickeln, die Biologie und Chemie miteinander verbinden und auch neue Technologien einbeziehen. Es ist abzusehen, dass dabei die Bedeutung von biologischen Pflanzenschutzlösungen, die unter dem Begriff „Biocontrols“ zusammengefasst werden, deutlich zunehmen wird.

Biologische Präparate ergänzen das Syngenta Portfolio an chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteln.

In den kommenden Jahren werden wir unser Angebot in diesem Bereich für die Produzenten von Obst und Gemüse fortlaufend ergänzen: durch Indikationserweiterungen bei aktuellen Mitteln sowie durch neue Biocontrol-Produkte.



NATÜRLICHER SCHUTZ GEGEN ECHE MEHLTAUPLITZE

FytoSave ist ein biologisches Produkt für den Einsatz gegen Pilzkrankheiten (Mehltaupilze) in Gemüsebau, Weinbau, Zierpflanzen, Beerenobst und Kräutern.

FytoSave stimuliert die pflanzeigenen Abwehrkräfte zum Schutz vor Krankheiten (Resistenzinduktion). Dabei wird das Eindringen von Pilzen ins Blattgewebe „vorgetäuscht“. Die Pflanzen reagieren auf den Wirkstoff in FytoSave mit der Bildung eigener Abwehrstoffe, welche in der Folge das Eindringen von Schaderregern in die Pflanze oder die Entwicklung des Schaderregers innerhalb der Pflanzenzelle verhindern.

FytoSave wirkt vorbeugend und wird protektiv eingesetzt (vor der Infektion durch die Krankheit), so dass die Abwehrkräfte der Pflanze frühzeitig aktiviert werden können.

IHRE VORTEILE

- Biologischer Schutz gegen Echte Mehltäupilze
- Einsatz bis kurz vor der Ernte möglich
- Günstiges Profil für Anwender und Umwelt

PRODUKTPROFIL

AKTIVSUBSTANZ	12,5 g/l COS-OGA
WIRKUNGSWEISE	protektiv
FORMULIERUNG	wasserlösliches Konzentrat (SL)
WIRKUNGSSPEKTRUM	Echte Mehltäupilze
ANZAHL ANWENDUNGEN (PRO KULTUR)	max. 5x: Aubergine (UG), Gartenkürbis (UG), Gemüsepaprika (inkl. Peperoni und Chili) (UG), Gurke (UG), Melone (UG), Pepino (UG), Tomate (UG) sowie viele weitere Genehmigungen nach Artikel 51
AUFWANDMENGE	5,0 l/ha: Gurke, Gartenkürbis, Tomate, Gemüsepaprika (inkl. Peperoni und Chili), Aubergine, Pepino, Melone
WARTEZEIT	1 Tag
BIENENSCHUTZ	B4
VERKAUFSGEBINDE	5 l

Weitere Zulassungen zu
FytoSave finden Sie hier



FX = Freiland UG = Gewächshaus



SCHUTZ VOR PILZEN NEU DENKEN

Taegro ist ein biologisches Produkt zur Reduktion des Befalls von Pilzkrankheiten im Gemüsebau im Gewächshaus und im Freiland sowie für den Weinbau:

Taegro besitzt drei Wirkmechanismen:

1. Die Produktion von Metaboliten, welche die pflanzenpathogenen Pilze zerstören (direkte fungizide Wirkung).
2. Wettbewerb um Pflanzenoberfläche.
3. Die Induktion systemischer Resistenz- und Abwehrmechanismen in den zu schützenden Pflanzen.

Zudem zersetzt Taegro, wie auch andere Organismen mit gleichem Wirkmechanismus (BM02), die Zellmembran von Schadmikroorganismen.

Die Anwendung von Taegro muss vorbeugend erfolgen.

IHRE VORTEILE

- Flexible Ernte durch sehr kurze Wartezeit
- Problemfreie Verträglichkeit auch bei hohen Temperaturen
- Günstiges Profil für Anwender und Umwelt

PRODUKTPROFIL	
AKTIVSUBSTANZ	130 g/l <i>Bacillus amyloliquefaciens</i> Stamm FZB24
WIRKUNGSWEISE	protektiv
FORMULIERUNG	Wasserlösliches Pulver (WP)
WIRKUNGSSPEKTRUM	Echter und Falscher Mehltau, Botrytis, Alternaria-Arten, Pilzliche Blattflecken-erreger
ANZAHL ANWENDUNGEN (PRO KULTUR)	max. 12x: Tomate (FX, UG), Salate (UG), Gurke (FX, UG) sowie viele weitere Genehmigungen nach Artikel 51
AUFWANDMENGE	370 g/ha
WARTEZEIT	1 Tag
BIENSCHUTZ	B4
VERKAUFSGEBINDE	370 g

FX = Freiland UG = Gewächshaus

Weitere Zulassungen zu Taegro finden Sie hier



DER NETZSCHWEFEL ZUM START

Thiovit Jet ist ein Netzschwefel-Präparat, das sehr gut zum Schutz vor Echtem Mehltau in hochwertigen Spezialkulturen geeignet ist.

IHRE VORTEILE

- Biologische Bekämpfung von Echtem Mehltau
- Staubfreie, gut wasserlösliche und problemlos mischbare Formulierung
- Günstiges Profil für Anwender und Umwelt

PRODUKTPROFIL	
WIRKSTOFF	800 g/kg Schwefel
WIRKSTOFFGRUPPE	Schwefel
VERTEILUNG	Kontakt
FORMULIERUNG	wasserlösliches Granulat (WG)
WIRKUNGSSPEKTRUM	Echter Mehltau
WIRKUNGSWEISE	protektiv
VERKAUFSGEBINDE	25 kg



Die zugelassenen Anwendungsgebiete der genannten Produkte sind den jeweiligen Produktinformationen zu entnehmen. FytoSave, Taegro und Thiovit Jet können auch im ökologischen Landbau gem. EG-Öko-Basisverordnung (EG) 834/2007 eingesetzt werden. Die Produkte sind in der Betriebsmittelliste für den ökologischen Landbau in Deutschland gelistet.

ANFORDERUNGEN AN DIE PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG IM PFLANZENSCHUTZ

Stand: Dezember 2022

Für jedes Produkt gilt:

SB001	Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.
SB005	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett des Produktes bereithalten.
SB010	Für Kinder unzugänglich aufbewahren.
SB110	Die Richtlinie für die Anforderungen an die persönliche Schutzausrüstung im Pflanzenschutz „Persönliche Schutzausrüstung beim Umgang mit Pflanzenschutzmitteln“ des Bundesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit ist zu beachten oder
SB111	Für die Anforderungen an die persönliche Schutzausrüstung beim Umgang mit dem Pflanzenschutzmittel sind die Angaben im Sicherheitsdatenblatt und in der Gebrauchsanweisung des Pflanzenschutzmittels sowie die BVL-Richtlinie „Persönliche Schutzausrüstung beim Umgang mit Pflanzenschutzmitteln“ des Bundesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (www.bvl.bund.de) zu beachten.
SB166	Beim Umgang mit dem Produkt nicht essen, trinken oder rauchen.
SF245-02	Es ist sicherzustellen, dass behandelte Flächen/Kulturen erst nach dem Abtrocknen des Pflanzenschutzmittelbelages wieder betreten werden. (Bzw. SF245, SF245-01)

**Symbol 3126,
ISO 7000**

Schutzkleidung
mit diesem
Symbol ist
grundsätzlich
geeignet

Schutzkleidung
Pflanzenschutz



Produkte	Auflagen/ Anwendungs- bestimmungen	Handschutz DIN EN 388, 374-2 und 420 oder ISO 18889 (G2)	Schutzanzug DIN 32781 oder EN 14605 (Typ 4) oder ISO 27065 (Stufe 3)	Festes Schuhwerk EN ISO 20345 Klasse II und Höhe D gemäß EN ISO 20345	Schürze CE Kat. III nach EN 13034 Typ (PB 6) oder ISO 27065 (Stufe 3)	Brille/ Gesichts- schutz EN 166	Atemschutz DIN EN 149 oder DIN EN 143, Kennfarbe: Weiß	Kabinentyp 2, 3 und 4: PSA kann entfallen (siehe [1] Allgemein)	Sonstige Auflagen/ Anwendungs- bestimmungen *Gültig für Gemüsebau. (Auflagen für andere Kulturen nicht dargestellt.)	
		Umgang mit dem unverdünnten Mittel								
		Handhabung/Ausbringung des verdünnten Mittels								
Afinto	SS110-1, SS2101									
	SS206	Arbeitskleidung und festes Schuhwerk								
Askon	SS110, SS2101, SS610, SS530									
	SS2202 (Gurke, Kürbis unter Glas)							(1)		
Boxer	SS110, SS2101, SS610, SE110, ST1102									
	SS120, SS2202							(1)	SF1891	

Produkte	Auflagen/ Anwendungs- bestimmungen	Handschutz DIN EN 388, 374-2 und 420 oder ISO 18889 (G2)	Schutzanzug DIN 32781 oder EN 14605 (Typ 4) oder ISO 27065 (Stufe 3)	Festes Schuhwerk EN ISO 20345 Klasse II und Höhe D gemäß EN ISO 20345	Schürze CE Kat. III nach EN 13034 Typ (PB 6) oder ISO 27065 (Stufe 3)	Brille/ Gesichts- schutz EN 166	Atemschutz DIN EN 149 oder DIN EN 143, Kennfarbe: Weiß	Kabinentyp 2, 3 und 4: PSA kann entfallen (siehe [1] Allgemein)	Sonstige Auflagen/ Anwendungs- bestimmungen *Gültig für Gemüsebau. (Auflagen für andere Kulturen nicht dargestellt.)	
	Umgang mit dem unverdünnten Mittel									
	Handhabung/Ausbringung des verdünnten Mittels									
Fytosave	SS206	Arbeitskleidung und festes Schuhwerk								
	SS206	Arbeitskleidung und festes Schuhwerk								
Karate Zeon	SS110, SS2101, SS610, SS530									
	SS2202, SS120							(1)	SF1891 *	
Leopard	SE110, SS110, SS2101									
	SS206	Arbeitskleidung und festes Schuhwerk								SF275- EEGE
Minecto One	SS206	Arbeitskleidung und festes Schuhwerk								
	SS206	Arbeitskleidung und festes Schuhwerk								
Orondis Plus	SS110-1, SS2101, SS530, SS610									
	SS206	Arbeitskleidung und festes Schuhwerk								
Orondis Evo Pack	SS110-1, SS2101, SS530, SS610									
	SS204, SS206	Arbeitskleidung und festes Schuhwerk								
Ortiva	SS206	Arbeitskleidung und festes Schuhwerk								
	SS206	Arbeitskleidung und festes Schuhwerk								
Revus	SS204	Arbeitskleidung und festes Schuhwerk								
	SS204	Arbeitskleidung und festes Schuhwerk								
Revus Top	SS110-1, SS2101								SF275- 10GE *	
	SS206	Arbeitskleidung und festes Schuhwerk								

Produkte	Auflagen/ Anwendungs- bestimmungen	Handschutz DIN EN 388, 374-2 und 420 oder ISO 18889 (G2)	Schutzanzug DIN 32781 oder EN 14605 (Typ 4) oder ISO 27065 (Stufe 3)	Festes Schuhwerk EN ISO 20345 Klasse II und Höhe D gemäß EN ISO 20345	Schürze CE Kat. III nach EN 13034 Typ (PB 6) oder ISO 27065 (Stufe 3)	Brille/ Gesichts- schutz EN 166	Atemschutz DIN EN 149 oder DIN EN 143, Kennfarbe: Weiß	Kabinentyp 2, 3 und 4: PSA kann entfallen (siehe [1] Allgemein)	Sonstige Auflagen/ Anwendungs- bestimmungen *Gültig für Gemüsebau. (Auflagen für andere Kulturen nicht dargestellt.)							
										Umgang mit dem unverdünnten Mittel						
										Handhabung/Ausbringung des verdünnten Mittels						
Switch	SS110, SS2101															
	SS2211, SS2241							(1)	SF1891							
Taegro	SS110-1, SS2101, ST1102								*							
	SS206	Arbeitskleidung und festes Schuhwerk														
Thiovit Jet	SS110		Arbeitskleidung und festes Schuhwerk													
		Arbeitskleidung und festes Schuhwerk														
Topas	SE110	Syngenta empfiehlt Schutzhandschuhe, Schutzanzug und festes Schuhwerk und Schürze														
		Arbeitskleidung und festes Schuhwerk														
Vertimec Pro	SS110, SS2101, SS610, SS530															
	SS206	Arbeitskleidung und festes Schuhwerk														
Voliam	SS110, SS2101															
	SS206	Arbeitskleidung und festes Schuhwerk														

TRAKTORKABINE

(1) Allgemein	<p>Kabinen der Kategorien 2 können Schutzanzug, Schutzhandschuhe sowie Augen- oder Gesichtsschutz ersetzen. Kabinen der Kategorien 3 und 4 sind darüber hinaus geeignet, vorgeschriebene Atemschutzmasken zu ersetzen. Aufgrund der Filterauslegung können Kabinen der Kategorien 3 und 4 partikelfiltrierenden Atemschutz ersetzen. Ausreichenden Schutz gegen gasförmige Schadstoffe liefern ausschließlich Kabinen der Kategorie 4.</p>
	<p>Regelungen bezüglich Fahrerkabinen siehe www.bvl.de www.bvl.bund.de/DE/Arbeitsbereiche/04_Pflanzenschutzmittel/04_Anwender/03_Schutzausruestung/psm_Schutzausruestung_node.html#doc11030660bodyText8</p>

GESICHTSSCHUTZ / BRILLE

SE110	Dicht abschließende Schutzbrille tragen beim Umgang mit dem unverdünnten Mittel.
-------	--

KÖRPERSCHUTZ (HANDSCHUHE, SCHUTZANZUG UND FESTES SCHUHWERK, SCHÜRZE)	
Allgemein	Ärmelschürze (zertifiziert nach Norm EN ISO 27065 [C3]): Bei bestimmten Tätigkeiten mit Pflanzenschutzmitteln kann der vorgeschriebene Schutzanzug durch eine Kombination aus Ärmelschürze und Arbeitskleidung ersetzt werden, z. B. Ansetzen der Spritzflüssigkeit und Befüllen des Pflanzenschutzgerätes, Befüllen eines Granulatstreuers, Umgang mit behandeltem Saatgut, Reinigen von Maschinen und Geräten, Tätigkeiten außerhalb der Schlepperkabine während der Anwendung, z. B. Beheben von Gerätestörungen, Kontrollen oder Maßnahmen an den behandelten Kulturpflanzen.
SS110	Universal-Schutzhandschuhe (Pflanzenschutz) tragen beim Umgang mit dem unverdünnten Mittel.
SS1101/ SS1101-1	Beim Umgang mit dem unverdünnten Mittel sind Schutzhandschuhe (Pflanzenschutz) zu tragen.
SS204	Arbeitskleidung tragen bei der Ausbringung/Handhabung von Pflanzenschutzmitteln.
SS206	Arbeitskleidung (wenn keine spezifische Schutzkleidung erforderlich ist) und festes Schuhwerk (z. B. Gummistiefel) tragen bei der Ausbringung/ handhabung von Pflanzenschutzmitteln.
SS2101	Schutzanzug gegen Pflanzenschutzmittel und festes Schuhwerk (z. B. Gummistiefel) tragen beim Umgang mit dem unverdünnten Mittel.
SS2202	Schutzanzug gegen Pflanzenschutzmittel und festes Schuhwerk (z. B. Gummistiefel) tragen bei der Ausbringung/ Handhabung des anwendungsfertigen Mittels.
SS2241	Schutzanzug gegen Pflanzenschutzmittel und festes Schuhwerk (z. B. Gummistiefel) tragen bei der Ausbringung/ Handhabung des anwendungsfertigen Mittels in Raumkulturen mit schleppergekoppelten Geräten.
SS530	Gesichtsschutz tragen beim Umgang mit dem unverdünnten Mittel.
SS610	Gummischürze tragen beim Umgang mit dem unverdünnten Mittel.
ATEMSCHUTZ	
ST1102	Partikelfiltrierende Halbmaske FFP2 oder Halbmaske mit Partikelfilter P2 (Kennfarbe: weiß) gemäß BVL-Richtlinie für die Anforderungen an die persönliche Schutzausrüstung im Pflanzenschutz, in der jeweils geltenden Fassung, tragen beim Umgang mit dem unverdünnten Mittel.
NACHFOLGEARBEITEN	
SF275-10GE	Es ist sicherzustellen, dass bei Nachfolgearbeiten/Inspektionen mit direktem Kontakt zu den behandelten Pflanzen/ Flächen innerhalb von 10 Tagen nach der Anwendung in Gemüsekulturen lange Arbeitskleidung und festes Schuhwerk getragen werden.
SF275-EEGE	Es ist sicherzustellen, dass bei Nachfolgearbeiten/Inspektionen mit direktem Kontakt zu den behandelten Pflanzen/ Flächen nach der Anwendung in Gemüse bis einschließlich Ernte lange Arbeitskleidung und festes Schuhwerk getragen werden.
SF1891	Das Wiederbetreten der behandelten Flächen/Kulturen ist am Tage der Applikation nur mit der persönlichen Schutzausrüstung möglich, die für das Ausbringen des Mittels vorgegeben ist. Nachfolgearbeiten auf/in behandelten Flächen/ Kulturen dürfen grundsätzlich erst 24 Stunden nach der Ausbringung des Mittels durchgeführt werden. Innerhalb 48 Stunden sind dabei der Schutzanzug gegen Pflanzenschutzmittel und Universal-Schutzhandschuhe (Pflanzenschutz) zu tragen.
HINWEISE	
	<p>Ansprechpartner: Syngenta Agro BeratungsCenter, Tel.: 0800/32 40 275 (gebührenfrei) Syngenta Agro GmbH Lindleystraße 8D 60314 Frankfurt am Main</p> <p>Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformation lesen. Bitte beachten Sie die Warnhinweise und -symbole in der Gebrauchsanleitung. Diese Information ersetzt nicht die Gebrauchsanleitung. Bindend ist der Text an der deutschen Syngenta Verkaufsware. Irrtum und Druckfehler vorbehalten.</p>

**BONUSLAND,
DAS SYNGENTA
PRÄMIENPROGRAMM,
BIETET FÜR JEDEN
DAS RICHTIGE.**

SCANNEN SIE IHRE BONUSCODES MIT
DER KOSTENLOSEN BONUSLAND APP.



WWW.BONUSLAND.DE

**FISKARS
GETRIEBEASTSCHERE LX94**

8.000 PUNKTE ODER AB 5.300 PUNKTEN + ZUZAHLUNG

MEHR ALS 200 PRÄMIEN
IN DER BONUSLAND APP
ODER AUF BONUSLAND.DE



REISENTHEL CARRY-BAG BAROQUE MARBLE

5.500 Punkte oder ab 3.700 Punkten + Zuzahlung



GELBSCHALEN RUND UND ECKIG, 5ER-SET

2.100/1.500 Punkte oder ab 1.400/1.000 Punkten + Zuzahlung



BOSCH STICHSÄGE GST 90

18.200 Punkte oder ab 12.100 Punkten + Zuzahlung



KHW SCHLITTEN SNOW FLYER

6.500 Punkte oder ab 4.300 Punkten + Zuzahlung



KÄRCHER KEHRMASCHINE S 4 TWIN

16.500 Punkte oder ab 11.000 Punkten + Zuzahlung



ADE WETTERSTATION MIT BELÜFTUNGSEMPFEHLUNG

4.000 Punkte oder ab 2.700 Punkten + Zuzahlung



Klein: 600 x 400 x 171 mm
Groß: 600 x 400 x 233 mm

KLAPPKISTEN KLEIN/GROSS

1.800/1.500 Punkte oder ab 1.200/1.000 Punkten + Zuzahlung



ROWENTA SAUGROBOTER RR8275

50.000 Punkte oder ab 33.300 Punkten + Zuzahlung



WMF MESSERBLOCK CLASSIC LINE 7-TLG.

18.000 Punkte oder ab 12.000 Punkten + Zuzahlung



WERA KRAFTFORM KOMPAKT 20

10.600 Punkte oder ab 7.100 Punkten + Zuzahlung



3 GUTSCHEINE IM WERT VON JE 25 €

Je 2.800 Punkte



LEGO® MITTELGROSSE BAUSTEINE-BOX

3.000 Punkte oder ab 2.000 Punkten + Zuzahlung

JETZT BEI BONUSLAND ANMELDEN UND 1.500 PUNKTE* STARTGUTHABEN SICHERN

*Bei erstmaliger Anmeldung und Übermittlung von Bonuscodes vom 01.01. bis 31.10.2024



BeratungsCenter 0800/32 40 275

(gebührenfrei)



Kompetent, praxisnah, persönlich – vom Austrieb bis zur Ernte

Unser Angebot

- Umfangreiches Spezialwissen in allen Fragen des Pflanzenschutzes
- Individuelle Beratung für Ihre speziellen Anfragen
- Praxisgerechte und kostensparende Lösungen



Syngenta Agro GmbH
Lindleystraße 8 D
60314 Frankfurt am Main
www.syngenta/Spezialkulturen.de

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen. Bitte beachten Sie die Warnhinweise und -symbole in der Gebrauchsanleitung. Diese Informationen ersetzen nicht die Gebrauchsanleitung. Bindend ist der Text an der deutschen Syngenta Verkaufsware. Diese Informationen gelten nur für das Vertriebsgebiet Deutschland. Irrtum und Druckfehler vorbehalten. Stand Dezember 2023

TM/® sind Handelsmarken/eingetragene Marken einer Gesellschaft der Syngenta Gruppe.

